



MDg Christoph Weiser
Unterabteilungsleiter IV C

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Vorab per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

nachrichtlich:

Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend

Bundesministerium für Arbeit
und Soziales

Bundesministerium für Gesundheit

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-0

E-MAIL poststelle@bmf.bund.de

TELEX 886645

DATUM 17. Dezember 2008

BETREFF **Aktualisierung der Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen der Finanzen vom 20. November 2007, BStBl I, S. 824 und vom 17. Dezember 2007, BStBl I 2008, S. 17 Änderungen aufgrund des § 3 Nr. 9 EStG**

BEZUG Kinderförderungsgesetz vom 10. Dezember 2008 (BGBl I, S.2403)

GZ **IV C 3 - S 2342/07/0001**

DOK **2008/0717964**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Durch das Kinderförderungsgesetz vom 10. Dezember 2008 wurde § 3 Nr. 9 EStG neu gefasst. Danach sind die vom Träger der Jugendhilfe geleisteten Erstattungen zur Unfallversicherung und Altersvorsorge nach § 39 Abs. 4 Satz 2 SGB VIII (Bereitschaftspflege) und die Erstattungen für Beiträge zu einer Unfallversicherung sowie die hälftigen Erstattungen zur Alterssicherung und zu einer angemessenen Kranken- und Pflegeversicherung nach § 23 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und 4 SGB VIII (Kindertagespflege) steuerfrei.

Die in den Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 20. November 2007 (BStBl. I, S. 824) und vom 17. Dezember 2007 (BStBl I 2008, S. 17) diesbezüglich vertretenen und auf der bisherigen Rechtslage beruhenden Aussagen sind überholt und werden aufgehoben.

Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.

